



Info-Mail der Apothekerkammer Bremen

**An alle
Apotheken und Mitglieder
der Apothekerkammer Bremen**

Bremen, den 22. März 2024

INFO-Mail 2024 Nr. 8

1) Aktion der Kassenärztlichen Vereinigung Bremen: Verteilung von Flyern im Rahmen des Projektes IP-Wunde

Die Kassenärztliche Vereinigung Bremen (KVHB) startet im Rahmen des Innovationsfondsprojektes IP-Wunde eine Informationskampagne, bei der auch Apotheken eine Rolle spielen sollen. In Absprache mit uns werden nach Ostern jeweils 10 Patientenflyer an die Apotheken im Land Bremen verteilt werden. Den Flyer finden Sie als Anlage.

IP-Wunde steht für Infrastruktur und Prozesse für optimierte Versorgung von Patienten mit chronischer Wunde – dezentral und regelversorgungsnah in Bremen. Das Innovationsfondsprojekt hat das Ziel, die Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden im Bundesland Bremen zu verbessern, indem die Wundversorgung zurück in die Arztpraxen geholt und nicht an externe Dienstleister, ausgenommen ambulante Pflegedienste, ausgegliedert wird. Dafür wurde ein Behandlernetzwerk aus Spezialisierten Wundpraxen und Primärversorgenden Praxen aufgebaut, um eine fachübergreifende Wundversorgung zu ermöglichen. Über die digitale Plattform IVPNet findet der Austausch zwischen den Praxen statt.

Die Flyer werden nach Ostern vom Projektteam der KV Bremen und von den Netzwerkmanagern der Firma IVP-Networks (Karim Lablack für Bremen und Heidi Erhardts für Bremerhaven) an die Apotheken in Bremen und Bremerhaven verteilt. Sie sollen an volljährige Patienten mit chronischen Wunden gemäß ICD-10-Klassifikation, wie z.B. Diabetisches Fußsyndrom, Dekubitalgeschwüre und arteriell verursachte Wunden, ausgehändigt werden, die regelmäßig Verbandmaterial in den Apotheken erwerben.

Wir bitten Sie, die Flyer an geeignete Patienten weiterzugeben. Das weitere Vorgehen für die Patienten kann aus dem Flyer entnommen werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Projektbüro IP-Wunde gern zur Verfügung.

Frau Stefanie Hornemann (Projektleitung)

0421/3404 157

s.hornemann@kvhb.de

Faduse Arraleh (Projektmanagerin)

0421/3404 158

f.arraleh@kvhb.de

2) Unterstützung der Kampagne "Rauchfrei im Mai"

Rauchen ist eines der größten vermeidbaren Gesundheitsrisiken. Deshalb unterstützt die ABDA die Kampagne „Rauchfrei im Mai“, die vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung gemeinnützige GmbH (IFT Nord) ins Leben gerufen wurde und die von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und der Deutschen Krebshilfe gefördert wird.

Der offizielle Start des **Mitmachmonats „Rauchfrei im Mai“** ist der 14. März 2024. Seit diesem Tag können sich Menschen, die im Mai in ein rauchfreies Leben starten und sich neben dem Gewinn für ihre Gesundheit auch die Chance auf bis zu 1.000 Euro sichern wollen, unter www.rauchfrei-im-mai.de anmelden.

Die Pressemitteilung des IFT-Nord finden Sie im Anhang. Sie können für Ihre Werbung in der Apotheke unter www.rauchfrei-im-mai.de/mediengalerie diverse **Medien** herunterladen. Nutzen Sie diese Dateien gerne und melden Sie sich bei spezifischen Wünschen z. B. nach anderen Formaten, direkt beim IFT (E-Mail rauchfrei-im-mai@ift-nord.de).

3) Werbespot zu den pDL für Ihre Apothekenbildschirme verfügbar

Der Werbespot zu den pDL ist mittlerweile auf <https://www.apothekenkampagne.de/material/pharmazeutische-dienstleistungen> zum Download mit und ohne Untertiteln verfügbar. Dieser kann beispielsweise in Ihren Apotheken auf den Bildschirmen angezeigt werden, um den Wiedererkennungseffekt zu verstärken. Der Werbespot läuft noch bis 28.03.2024 im ZDF.

Sollten Sie noch keinen Zugang zur Kampagnenseite haben, registrieren Sie sich gerne unter <https://www.apothekenkampagne.de/registrierung>

Mit freundlichen Grüßen,

APOTHEKERKAMMER BREMEN



Dr. Isabel Justus